

Aus der Gemeinderatssitzung vom Montag, 8. Juli 2019:

I. Beratungs- und Beschlussangelegenheiten des bisherigen Gemeinderates

1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13. Mai 2019:

Bürgermeister Laub gab bekannt, dass eine Teamleiterin für die Kindergartenaußenstelle Mühlbach eingesetzt worden sei. Zudem hatte man aufgrund von Hinweisen der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) etliche Neuregelungen zur Einstufung von Gemeindemitarbeitern in die jeweiligen Entgeltgruppen getroffen sowie die Jahresrechnung der Gemeindewerke Umkirch (GWU) zur Kenntnis genommen.

2. Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides, Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Gemeinderat sowie Feststellung von Hinderungsgründen der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder

- Beratung und Beschlussfassung:

Zunächst gab Bürgermeister Laub bekannt, dass die Kommunalaufsicht des Landes Baden-Württemberg die Wahlen vom 26. Mai 2019 in der Gemeinde für rechtskräftig erklärt hätte. Allerdings sei der für die Alternative für Deutschland (AfD) ins gewählte Michael Schumacher inzwischen aus der Partei ausgetreten und habe den Antrag gestellt, sein Amt als Gemeinderat nicht antreten zu müssen. Diesem Ansinnen müsse der Gemeinderat jedoch zustimmen. Aus den Reihen des Gremiums wurde am Verhalten Schumachers, der auch als Parteiloser hätte Gemeinderat werden können, zwar harsche Kritik geübt. Dennoch wurde seinem Ansinnen mit neun Ja- zu drei Nein-Stimmen und drei Enthaltungen stattgegeben. An seiner Stelle, dies wurde einstimmig beschlossen, wird der Stimmenzweite der AfD, Orlando Ciro, am Ratstisch Platz nehmen.

Bevor die sechs künftig nicht mehr im Gemeinderat vertretenen Ratsmitglieder Christian Bölter, Roswitha Heitzler, Jörg Kandzia, Carola Staffa, Peter Skaisgirski und Jonas Veaser vom Ratstisch abrückten, bedankte sich Bürgermeister Laub für deren teils langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Kommunalpolitik. „Sie haben viel Zeit, Kraft und Energie aufgebracht, um Umkirch mitzugestalten“, fasste das Gemeindeoberhaupt zusammen, was in den vergangenen Jahren bewegt worden war. „Politik braucht nicht nur Programme sondern auch Gesichter“, war der Bürgermeister überzeugt.

Worte des Dankes hatten auch Roswitha Heitzler, Jörg Kandzia und Carola Staffa vorbereitet. Ein Dankeschön für die ausscheidenden Kollegen gab es vom zweiten Bürgermeisterstellvertreter Tom Hirzle.

II. Beratungs- und Beschlussangelegenheiten des neugewählten Gemeinderates

5. Verpflichtung der wieder- und neugewählten Mitglieder des Gemeinderats aufgrund der Wahl am 26. Mai 2019:

„Ich wünsche allen eine glückliche Hand und viel Erfolg“, schickte Bürgermeister Laub dem kollektiven Verlesen der Verpflichtungsformel der wieder- und neu gewählten Ratsmitglieder voraus.

6. Sitzungsordnung des Gemeinderates und Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter

Kenntnisnahme:

Da im Gremium nicht die erforderliche einstimmige Einigkeit darüber erzielt werden konnte, wer wo am Ratstisch Platz nimmt, machte der Bürgermeister von seinem Recht Gebrauch, die Sitzordnung festzulegen. Zu Fraktionsvorsitzenden beziehungsweise ihren Stellvertretern bestimmten die einzelnen Gruppierungen Bertram Schlayer und Katrin Janina-Welte (CDU), Wolfgang Risch und Klaus Leible (FWU), Christa Strecker-Schneider und Wolfgang Risch (UBU) sowie Tom Hirzle und Erhard Haas (Umkirch 2030).

7. Bestellung der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters

- Beratung und Beschlussfassung:

Da auch über die Besetzung der Ämter des ersten und zweiten Bürgermeisterstellvertreters keine Einigung zu erzielen war, wurden beide in geheimer Wahl bestimmt. Für das Amt des ersten Bürgermeisterstellvertreters waren Christa Strecker-Schneider (UBU) und Klaus Leible (CDU) vorgeschlagen worden, wobei sich Erstere mit acht zu sieben Stimmen durchsetzen konnte. Für das Amt des zweiten Bürgermeisterstellvertreters wurden Tom Hirzle (Umkirch 2030) und Bertram Schlayer (CDU) ins Rennen geschickt, welches Letzterer mit acht zu sieben Stimmen machte.

8. Besetzung weiterer Gemeinderatsgremien sowie Bestellung der Urkundspersonen

- Beratung und Beschlussfassung:

Einigkeit herrschte in des bei der Besetzung der Vertreter in etlichen Ausschüssen und Gremien, wobei die Fraktionen zu Gunsten der beiden Einzelvertreter im Gemeinderat, Orlando Ciro (AfD) und Michael Wirth (SPD) auf Sitze verzichteten, um

auch den fraktionslosen Kollegen die Mitarbeit in den unterschiedlichen Gremien zu ermöglichen.